Standort - Aussenbereich

Frühjahr: Sonne
Sommer: Halbschatten
Herbst: Sonne
Winter: Winterschutz

Bonsais stehen, mit einigen Ausnahmen gerne in Wind, Regen und Sonne. Im Sommer haben die meisten von uns oft keine Zeit den ganzen Tag nachzuschauen, ob der Bonsai am austrocknen ist, was bedingt durch die kleine Schale sehr schnell geschehen kann. Es liegt somit auf der Hand Bonsais, die sehr schnell austrocknen können, im Sommer einen leicht beschatteten Standort zu geben. Ob dies unter einem schattenspendenden Baum wäre oder auf einem Fensterbrett mit Sonnenstore ist eigentlich egal. Wichtig ist es, dass der Bonsai von minimum drei Seiten genügend Licht bekommt. Steht der Bonsai zu schattig, wird er im Innern schnell kahl und schütter und kränkelt oft. Wenn nötig drehen wir alle vierzehn Tage unsere Bäume auf die andere Seite dem Licht entgegen.

Ausnahme gibt es bei den Nadelgehölzen. Diese vertragen, ausser der Eibe, keine längere Schattierung.

Nadelbonsais gehören an die Sonne.

Mit geeigneter Bonsai-Erde wie sg. Akadamaerde (wird auch als Japan-Erde bezeichnet) können wir sehr wirksam ein zu schnelles Austrocknen der Erde entgegenwirken.